



KONFERENZ:

ROLL-OUT DER

**TELEMATIK-
INFRASTRUKTUR (TI)**

PLANUNG, UMSETZUNG UND FINANZIERUNG

SCHWERPUNKTE:

- Digitalisierung des Gesundheitswesens aus Sicht des BMG
- Ausstattungs- und Betriebskosten werden von Krankenkassen finanziert?
- Auf was, wie und wann müssen sich Krankenhäuser einstellen?
- Wie gelangt das Krankenhaus vom Modell der gematik zum echten Feldtest mit wissenschaftlicher Evaluation?
- Wie erlangt das Krankenhaus die Gegenfinanzierung für den Personalaufbau?
- Wie werden ambulante Ärzte und Pflege eingebunden?
- Die ePa: Ausfüllpflicht für das Krankenhaus ab März 2021



**JETZT ZUR
KONFERENZ
ANMELDEN!**

08.10.20 | 9.30 - 17.15 Uhr

Sicheres
Hygienekonzept!





Dipl.-Kfm. (FH) René Schubert

LEITUNG:

Dipl.-Kfm. (FH) René Schubert

Geschäftsführer, Deutsche Krankenhaus TrustCenter und Informationsverarbeitung GmbH (DKTIG), Leipzig



Florian Diebel



Dr. med. Peter Gocke



Lars Gottwald



Markus Holzbrecher-Morys



Hartwig Schröder

REFERENTEN:

Florian Diebel

Stv. Geschäftsführer, Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau, Weilheim in Oberbayern

Dr. med. Peter Gocke

Chief Digital Officer
Leiter Stabsstelle „Digitale Transformation“
Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Lars Gottwald

Leiter Business Teams, gematik – Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH, Berlin

Markus Holzbrecher-Morys

Stv. Geschäftsführer (IT, Datenaustausch und eHealth),
Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

Hartwig Schröder

Projektmanager, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

ZIELSETZUNG:

Krankenhäusern steht ein ehrgeiziges Projekt ins Haus. Es wird Verwaltungschefs, IT-ler, Controller und Datenschutzbeauftragte über Jahre in Atem halten. Aber auch Ärzte, Chefärzte und die Pflege werden massiv betroffen sein, da medizinische und pflegerische Abläufe in allen Bereichen angepasst werden müssen. Aber Achtung: 2021 müssen die Krankenhäuser und ihre Beschäftigten die Anwendung beherrschen.

Der Roll-out der Telematikinfrastruktur (TI) im Krankenhaus mit den geplanten Anwendungsszenarien geht zwischenzeitlich weit über das Stammdatenmanagement der Versicherten hinaus. Mit dem Patientendaten-Schutzgesetz (PDSG) werden weitere Konkretisierungen, insbesondere zur elektronischen Patientenakte (ePA), in den Fokus genommen.

Sowohl der Umgang mit medizinischen Patientendaten als auch die ePA erfordern eine Auseinandersetzung mit der eigenen technischen und organisatorischen Infrastruktur im Krankenhaus. Dazu gehört auch die sichere elektronische Kommunikation mit Vertragsarztpraxen und anderen Leistungserbringern. Damit sind unmittelbar das KIS und seine Subsysteme betroffen. Das „Digitale Versorgungsgesetz“ nennt ganz konkret den 1. Januar 2021, ab dem der Patient auch im Krankenhaus Anspruch auf Datenübertragung in die ePA hat.

Mit der Finanzierungsvereinbarung zwischen GKV-Spitzenverband und Deutscher Krankenhausgesellschaft wurde schon 2019 ein erster gewichtiger Schritt getan, um Planungssicherheit zu gewährleisten. Geht es doch hier nicht nur um gewaltige Summen, sondern auch schon um klare Inhalte und Zeitplanungen. Alle Betroffenen werden sich zeitnah im eigenen Haus mit der konkreten TI-Umsetzungsplanung beschäftigen müssen. Dabei stellt auch die Sicherung der Gegenfinanzierung eine wichtige Komponente dar.

TEILNAHME:

Diese Veranstaltung richtet sich gleichermaßen an Krankenhausesperten und Industrievertreter und vermittelt alle notwendigen Insider- und Basisinformationen und gibt praktische Umsetzungsempfehlungen und Anleitung zur Projektplanung. ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM:

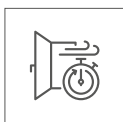
9.30 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer
9.35 Uhr	René Schubert Und plötzlich TI! – Empfehlungen zur Vorbereitung auf den Rollout der Telematikinfrastruktur in Krankenhäusern <ul style="list-style-type: none">• Die Meilensteine, Komponente und Dienste: Was, wann und wie?• Welche Entscheidungen müssen hausintern zeitnah getroffen werden?• Dringende KH-interne Maßnahmen: Projektgruppe TI und Einführungsplanung• Wie Checklisten als roter Faden für den TI-Rollout unterstützen• Was bedeutet die TI für meine Bestandsinfrastruktur?
11.00 Uhr	<i>Kaffee und Tee im Foyer</i>
11.30 Uhr	Lars Gottwald Digitalisierung des Gesundheitswesens – Chancen der Telematikinfrastruktur <ul style="list-style-type: none">• Digitalisierung wird das Gesundheitswesen deutlich verändern• Zentraler Baustein: Aufbau einer sicheren Infrastruktur• Weiterentwicklung der eHealth-Strategie• Regulatorische Bedarfe• Chancen von Big Data und KI• Strategischer Ausblick
12.30 Uhr	<i>Diskussion</i>
13.00 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
14.00 Uhr	Markus Holzbrecher-Morys Fristen und Sanktionsregelungen nach DVG und PDSG für Krankenhäuser zum Anschluss an die Telematik-Infrastruktur <ul style="list-style-type: none">• Welche neuen Anforderungen wird das PDSG enthalten?• Welche Sanktionen greifen wann und in welcher Höhe?• Wie können sich Krankenhäuser auf die Anforderungen vorbereiten?• Welche Refinanzierungsmöglichkeiten bestehen?
14.45 Uhr	Florian Dibel „Bau und Bytes“ – Digitale Elemente und IT-Security an den Krankenhäusern des Landkreises Weilheim-Schongau <ul style="list-style-type: none">• Bau und Inbetriebnahme eines neuen Rechenzentrums• Berücksichtigung der Themenfelder Telematikinfrastruktur, Elemente der digitalen Akte sowie virtuellem Marketing
15.30 Uhr	<i>Kaffee und Tee im Foyer</i>
16.00 Uhr	Dr. med. Peter Gocke / Hartwig Schröder Die Einführung der TI im Krankenhaus als interdisziplinäres Programm – Ein Praxisbericht aus der Charité Berlin <ul style="list-style-type: none">• TI als interdisziplinäres Programm• Vorgehensmodell: TI als Pilotprojekt• Herausforderungen bei der TI-Anbindung• Lessons Learned
16.45 Uhr	<i>Abschlussdiskussion</i>
ca. 17.15 Uhr	Ende der Veranstaltung

PREIS:
990,- Euro
zzgl. MwSt.

UNSER SEMINAR-HYGIENEKONZEPT:



Abstand:
Unsere Seminarräume sind so gestaltet, dass der empfohlene Mindestsicherheitsabstand (1,5 Meter) gegenüber anderen Personen eingehalten wird.



Seminarräume:
Die Seminarräume werden regelmäßig und ausreichend belüftet.

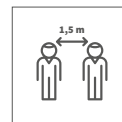


Reinigung:
Die Räumlichkeiten werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.



Desinfektion:
Es stehen ausreichend Mittel zur Händedesinfektion zur Verfügung.

Allgemeine Schutzmaßnahmen zu Ihrem eigenen und zum Schutz anderer:



Bitte beachten Sie, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen auch in Pausen eingehalten werden muss.



Vermeiden Sie Händeschütteln, Umarmungen oder andere Berührungen.



Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung in den öffentlichen Bereichen des Gebäudes.



Verzichten Sie auf Seminarteilnahme, falls Sie Krankheitssymptome oder Kontakt zu infizierten Personen in den letzten 14 Tagen hatten.

ROLL-OUT DER

TELEMATIK-INFRASTRUKTUR (TI)

PLANUNG, UMSETZUNG UND FINANZIERUNG

08.10.2020
9.30 - 17.15 Uhr

INFORMATION

Veranstaltungsort	Hotel Palace Berlin, Budapester Str. 45, 10787 Berlin Telefon: 030/25 02-0
Zimmerreservierung	Bitte nehmen Sie eine Zimmerreservierung direkt vor.
Gebühr	990,00 € zzgl. 16 % MwSt. – Bei Online-Anmeldung über das Anmeldeformular unter https://www.zeno24.de/veranstaltung/rollout-der-telematik-infrastruktur-ti-2/ Ab dem zweiten Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr 750,00 € zzgl. MwSt. Auf Anmeldungen, die via Fax oder Post eingehen, erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungspauschale in Höhe von 50,00 € zzgl. MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z2010-01

ANMELDUNG

Vorname/Name _____

Position _____

Firma/Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Telefax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

- Ich bin damit einverstanden, dass ich von der ZENO GmbH Veranstaltungshinweise erhalte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.
- Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Anmeldungen können **online, per Fax oder per E-Mail** erfolgen.
www.zeno24.de, Telefax: +49 (0) 62 21/58 80-810, E-Mail: info@zeno24.de

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von 50,00 € (zzgl. 16 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

VERANSTALTER: ZENO GmbH · Neuenheimer Landstraße 38/2 · 69120 Heidelberg
Telefon: +49 (0) 62 21/58 80-80 · Telefax: +49 (0) 62 21/58 80-810
E-Mail: info@zeno24.de · www.zeno24.de

ZENO 